

Pilotprojekt zur Förderung der gymnasialen BSO

- Kunstausstellung Praktikum -

Praktika stellen eine wesentliche Grundlage für eine praxisnahe Berufsorientierung dar. Sie ermöglichen den Schülerinnen und Schülern wichtige Einblicke in den späteren Berufsalltag. Aus diesem Grund ist es wichtig, die Praktika gut zu planen und nachzubereiten. Dass dies auch auf kreative Weise geschehen kann, beweist ein Pilotprojekt, in dem die Praktikanten ihre Erfahrungen im Rahmen einer Kunstausstellung aufbereiten. Hierdurch wird eine neue Form des Reflektierens gefördert und die individuellen Erkenntnisse aus den Praktika der gesamten Schulgemeinde sichtbar gemacht.

Unterrichtsform und Teilnehmer

- Wahlpflichtunterricht für Schülerinnen und Schüler in Sek I (R + GYM)

Was wird gefördert?

- Spiegelreflexkamera für Dokumentation des Praktikums
- Zuschüsse für Stellwände und Druckkosten für die erste Ausstellung

Wie wird die BSO gestärkt?

- Durch die Ausstellung bearbeiten die Schülerinnen und Schüler auf kreative Weise vorgegebene Fragestellungen zu den Themen Praktikum und Berufswahl
- Die Ausstellung macht die Erfahrungen der Praktikanten für die gesamte Schulgemeinschaft zugänglich. Dadurch werden vor allem auch jüngere Schülerinnen und Schüler frühzeitig für das Thema sensibilisiert

Nachhaltigkeit

- Die Erfahrungen im Pilotprojekt werden evaluiert und gehen in die Entwicklung eines BSO-Moduls für den Wahlpflichtunterricht ein. Dieses wird im anschließenden Schuljahr fester Bestandteil des BSO-Konzepts
- Stellwände und erstellte Broschüren können wiederverwendet werden. DIN-A3-Drucke sind in der Schule möglich, wodurch eine Aktualisierung der Ausstellungsinhalte sichergestellt ist. Weitere Mittel können über ein Sponsoring durch Praktikumsunternehmen akquiriert werden

Projektpartner: